

„Znaider weiß, worum es ihm auf dem Podium geht. Er verkörpert das Selbstvertrauen eines Musikers mit wohl durchdachten musikalischen Ideen und genug Schlagtechnik, um diese Ideen den Orchestermusikern auf eine Art zu vermitteln, die zu überzeugenden Ergebnissen inspiriert.“

Chicago Tribune

NIKOLAJ SZEPS-ZNAIDER

GEIGER UND DIRIGENT

Biografie

Nikolaj Szeps-Znaider ist einer der führenden Violin-Virtuosen unserer Zeit. Als erstaunlich vielseitiger Musiker hat er sich bereits in den vergangenen Spielzeiten auch als Dirigent etabliert und ist bei den international führenden Orchestern zunehmend gefragt. Seit 2010 ist Nikolaj Szeps-Znaider Erster Gastdirigent des St. Petersburger Mariinsky-Orchesters und war zuvor Erster Gastdirigent des Schwedischen Kammerorchesters.

Nach einem grandiosen Erfolg bei den BBC Proms mit der Staatskapelle Dresden und Christian Thielemann in der Saison 2016/17 folgt nun, zusammen mit dem London Symphony Orchestra, die Einspielung sämtlicher Violinkonzerte von Wolfgang Amadeus Mozart. Sowohl als Solist als auch als Dirigent arbeitet Szeps-Znaider mindestens einmal pro Saison mit diesem Orchester, wodurch mittlerweile eine starke Beziehung entstanden ist.

Sowohl als Dirigent als auch als Solist ist Szeps-Znaider daran interessiert, seine Verbindungen zu den wichtigsten Orchestern zu vertiefen. Er arbeitet regelmäßig mit Orchestern wie unter anderem der Staatskapelle Dresden, dem Cleveland Orchestra, dem New York Philharmonic Orchestra, dem Chicago Symphony Orchestra, dem Royal Concertgebouw, der Montreal Symphony, der Washington National Symphony und den Münchner Philharmonikern.

Szeps-Znaiders umfangreiche Diskographie umfasst das Nielsen Concerto mit Alan Gilbert und der New York Philharmonic, Elgars Violinkonzert in h-Moll, op. 61 mit dem verstorbenen Sir Colin Davis und der Sächsischen Staatskapelle Dresden, die preisgekrönten Einspielungen von Brahms' Violinkonzert in D-Dur, op. 77 und Korngolds Violinkonzert in D-Dur, op. 35 mit den Wiener Philharmonikern unter Valery Gergiev, Beethovens Violinkonzert in D-Dur, op. 61 und Mendelssohns Violinkonzert in e-Moll, op. 64 mit Zubin Mehta und dem Israel Philharmonic, Prokofjews Violinkonzert Nr. 2 in g-Moll, op. 63 zusammen mit Glasunows Violinkonzert in a-Moll, op. 82 mit Mariss Jansons und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks sowie das Mendelssohn-Konzert auf DVD mit Riccardo Chailly und dem Gewandhausorchester.

IMPRESARIAT SIMMENAUER

Außerdem hat Szeps-Znaider mit Yefim Bronfman das Gesamtwerk für Violine und Klavier von Johannes Brahms eingespielt.

Nikolaj Szeps-Znaider engagiert sich sehr für die Nachwuchsförderung und ist Gründer der Nordic Music Academy, einer jährlichen Sommerschule, bei der durch Qualität und echtes Engagement musikalisches Bewusstsein und Entwicklung gefördert werden sollen. Zehn Jahre lang war Szeps-Znaider künstlerischer Leiter der Academy.

Nikolaj Szeps-Znaider spielt auf der „Kreisler“ Guarnerius „del Gesu“ von 1741, einer Dauerleihgabe des Royal Danish Theater mit großzügiger Unterstützung der VELUX Foundation und der Knut Højgaard Foundation.

2018/2019

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzurufen. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.

Impresariat
Simmenauer GmbH

Kurfürstendamm 211
DE-10719 Berlin

+49 (0)30 41 47 81 710
www.impresariat-simmenauer.de

IMPRESARIAT

SIMMENAUER